Bezirksklasse Herren SN-West

MTV Markoldendorf : TSV Einigkeit Sievershausen
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Sprink tütet den Sieg für den MTV Markoldendorf ein

Auch dank der ungeschlagenen Dörger und Muth konnte der MTV Markoldendorf das Heimspiel gegen den TSV Einigkeit Sievershausen in der Bezirksklasse Herren SN-West mit 9:4 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 9. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Jan-Christian Sprink den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Dörger / Muth bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Schwerdtfeger / Schwerdtfeger. Das folgende Doppel zwischen Peckmann / Sprink und Oppermann / Schmidt endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Dörger / Geese gegen Schwerdtfeger / Sittig nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 6:11, 11:8, 11:5 nicht verloren. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Maik Schwerdtfeger fand Ingo Dörger von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Daniel Muth gewann gegen Carsten Oppermann mit 3:2. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Siegfried Peckmann über die 1:3-Niederlage gegen Stefan Schwerdtfeger hinweggetröstet werden musste. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jan-Christian Sprink seinem Gegner Ole Schmidt letztlich beim 11:13, 11:9, 9:11, 9:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gerrit Dörger war im Einzel gegen Sebastian Sittig nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Maik Geese und Sören Schwerdtfeger den letzten Ballwechsel spielten. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des MTV Markoldendorf und des TSV Einigkeit Sievershausen in die Box. Einen sicheren Punkt für sein Team holte dann Ingo Dörger beim 3:0 gegen Carsten Oppermann und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:7 (Dörger) und 8:10 (Oppermann). Der Start in die Partie hätte für Daniel Muth besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Maik Schwerdtfeger noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:7 (Muth) und 2:13 (Schwerdtfeger). Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Siegfried Peckmann und Ole Schmidt, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der neue Zwischenstand war 8:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jan-Christian Sprink den Gastspieler Stefan Schwerdtfeger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (12:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den MTV Markoldendorf nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Amelsen am 10.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TSV Einigkeit Sievershausen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.03.2023 gegen den TTSV Mielenhausen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
MTV Markoldendorf
Doppel: Dörger / Muth 1:0, Peckmann / Sprink 0:1, Dörger / Geese 1:0
Einzel: I. Dörger 2:0, D. Muth 2:0, S. Peckmann 0:2, J. Sprink 1:1, G. Dörger 1:0, M. Geese 1:0
TSV Einigkeit Sievershausen
Doppel: Oppermann / Schmidt 1:0, Schwerdtfeger / Schwerdtfeger 0:1, Schwerdtfeger / Sittig 0:1
Einzel: C. Oppermann 0:2, M. Schwerdtfeger 0:2, O. Schmidt 2:0, S. Schwerdtfeger 1:1, S. Schwerdtfeger 0:1, S. Sittig 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (12:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").